

Nachhaltiges Handeln heisst Risiken vermeiden, denn die Kosten für Raubbau, Missachtung von Rechten und schlechte Organisation fallen auf uns zurück. Langsam setzt sich diese Einsicht auch an den Finanzmärkten durch. Für den verantwortungsbewussten Anleger ist das eine Chance: sein Geld fließt dorthin, wo es sich wirklich nachhaltig mehrern kann.

Investoren aus Institutionen wie etwa Vorsorgeeinrichtungen, Stiftungen, Versicherungen, Family Offices erhalten hier

eine fundierte Einführung in die Nachhaltigkeitsanalyse

die Erläuterung verschiedener Anlagestrategien

Beispiele aus der Praxis

Beiträge bekannter Experten

Grafiken, Tabellen, Stichwortverzeichnis

Autoren

Sven Bienert

(geb. 1973) ist seit April 2010 Professor für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft am IRE/BS Institut für Immobilienwirtschaft der Universität Regensburg und Leiter des Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft. Er studierte an den Universitäten Freiburg und Lüneburg und promovierte im Bereich Projektfinanzierung mit summa cum laude. Vor seiner Tätigkeit am IRE/BS arbeitete Sven Bienert bei international tätigen Unternehmensberatungen im Bereich Immobilien. Er ist weiterhin Geschäftsführer der Probus Real Estate GmbH, die ein Portfolio von 1,7 Milliarden Euro bewirtschaftet.

Robert E. Bopp

(geb. 1968) ist Senior Manager im Bereich Financial Services Risk Management bei Ernst & Young. Er studierte Volks- und Wirtschaftswissenschaften sowie International Relations & Diplomacy in Mainz, Stuttgart, Boston und Paris. Robert E. Bopp leitet den Financial Services Bereich Nachhaltigkeitsmanagement mit den Schwerpunkten Non-financial Compliance & Reputational Risk Management. Er ist Referent und Moderator zahlreicher Veranstaltungen sowie Autor verschiedener Publikationen.

Peter Brabeck-Letmathe

(geb. 1944) ist seit 2005 Verwaltungsratspräsident der Nestlé SA. Er studierte Ökonomie an der Hochschule für Welthandel in Wien. Nach dem Studienabschluss im Jahr 1968 begann er seine Laufbahn in der österreichischen Verkaufsgesellschaft von Nestlé. Während seiner Karriere bei Nestlé nahm er verschiedene Aufgaben in mehreren europäischen Ländern sowie in Lateinamerika wahr. Von 1997 bis 2008 leitete er als CEO den internationalen Nahrungsmittelkonzern Nestlé SA. Peter Brabeck-Letmathe ist Vizepräsident des Verwaltungsrats der Credit Suisse AG und der L'Oréal SA sowie Mitglied des Verwaltungsrats der Exxon Company und der Delta Topco Limited. Zudem gehörte er zum Gründungsausschuss des WEF und des European Round Table of Industrialists (ERT).

Reinhold Glauner

(geb. 1959) ist Mitgründer und seit 2007 Geschäftsführer der WaKa – Forest Investment Services AG in Winterthur und seit 1999 als Berater für verschiedene Fonds in Asien und Südamerika tätig. Er studierte Forstwirtschaft an der Universität Göttingen, wo er 1999 auch promovierte. Reinhold Glauner war zunächst für die Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) in Asien tätig. 1995 wechselte er zum Institut für Weltforstwirtschaft in Hamburg, wo er für Projekte in Asien, Afrika und Lateinamerika verantwortlich war.

Dieter Haas

(geb. 1956) ist seit 2006 Finanzredaktor beim führenden Derivatmagazin *payoff*. Nach Abschluss eines Wirtschaftsstudiums an der Universität Basel arbeitete er in verschiedenen Funktionen und bei verschiedenen Instituten im Wertpapiersektor als Finanzanalytiker für Schweizer Aktien (Bankverein, Bank Sarasin, Bank Leu), als Leiter Portfolio Management bei der Basler Kantonalbank sowie im Portfolio Management bei der Bank Leu. Zwischen 1999 und 2004 verwaltete er den Schweizer Aktienfonds Leu Swiss Equities, der 2002 und 2003 von Standard & Poor's die Auszeichnung als bester Aktienfonds seiner Kategorie zugesprochen erhielt.

Rolf D. Hässler

(geb. 1964) ist seit April 2007 Director Product & Market Development bei der oekom research AG in München. Er ist Bankkaufmann und hat an der Universität Hannover Ökonomie studiert. Während sieben Jahren war er in der Unternehmensberatung mit Schwerpunkt Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement tätig. Von 2001 bis 2004 arbeitete Rolf D. Hässler als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der European Business School in Oestrich-Winkel, von 2004 bis 2007 als Referent Nachhaltigkeitsmanagement bei Munich Re. Er war Mitglied der Expertengruppe zur Erarbeitung der UN PRI sowie der Klimaarbeitsgruppe der Finanzinitiative der Vereinten Nationen.

Annette Krauss

(geb. 1970) ist Gründerin und seit 2009 Leiterin des Center for Microfinance am Institut für schweizerisches Bankwesen der Universität Zürich. Sie studierte Ökonomie an den Universitäten Trier, Toulouse I und Berkeley und promovierte zu Aussenwirtschaftsreformen von Entwicklungsländern am Institut für Development Research and Policy der Universität Bochum. Während 15 Jahren arbeitete Annette Krauss für verschiedene Institutionen im Mikrofinanzbereich sowie in der angewandten Forschung und Lehre, unter anderem als Programme Manager beim Exposure und Dialogprogramm in Bonn, als Microfinance Training Manager des United Nations Capital Development Fund und CGAP sowie als Senior Lecturer an der Kellogg School of Management.

Daniel Manser

(geb. 1971) ist seit 2007 Mitglied der Geschäftsleitung der Derivative Partners AG in Zürich. Nach einer Banklehre und einem Betriebswirtschaftsstudium an der HWV St. Gallen arbeitete er unter anderem für die St. Galler Kantonalbank als Leiter des Produktmanagements Anlegen und Vorsorgen. 2005 schloss er die Swiss Banking School (heute Swiss Finance Institute) ab. 2007 wurde das von Daniel Manser für die St. Galler Kantonalbank entwickelte strukturierte Anlageprodukt Performer 3a mit dem Swiss Derivative Award ausgezeichnet.

Peter Meier

(geb. 1952) ist seit 2002 Professor an der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften in Winterthur und leitet das Zentrum für Alternative Investitionen und Risk Management, das vom Transparency Council Funds of Hedge Funds unterstützt wird. Er studierte Volkswirtschaft an der Universität St. Gallen, wo er auch promovierte sowie an den Universitäten Lausanne und Stanford (Kalifornien). Von 1987 bis 1998 war Peter Meier als Chefökonom und Leiter des Asset Management der ZKB tätig. Danach wirkte er als Geschäftsleiter der Swissca Portfoliomanagement AG.

Erika Meins

(geb. 1974) leitet seit 2005 den Forschungsschwerpunkt nachhaltige Immobilien am Center for Corporate Responsibility and Sustainability (CCRS) der Universität Zürich. Sie studierte Politikwissenschaft und Volkswirtschaft an den Universitäten Bern und Genf und promovierte 2002 in Politikwissenschaft an der Universität Zürich. Von 1997 bis 1998 arbeitete Erika Meins als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der BAK Konjunkturforschung Basel und danach während dreier Jahre am Center for International Studies (CIS) an der ETH Zürich. Von 2002 bis 2005 leitete sie für zehn Schweizer Kantone die kantonsübergreifende Arbeitsmarktbeobachtung.

Christoph Müller

(geb. 1954) ist seit 2001 Verwaltungsratspräsident der Inrate AG in Zürich, geschäftsführender Gesellschafter der unabhängigen Investmentberatungsgesellschaft FourA sowie Vorsitzender des Anlagekomitees der Schweizer Pensionskasse NEST. Er studierte Volkswirtschaft an der Universität Zürich. Christoph Müller war als leitender Ökonom bei der HSBC Geyerzeller Bank AG tätig und arbeitete für das Institut für Wirtschaftsforschung der ETH Zürich, unter anderem als Direktor der Abteilung internationale Wirtschaftsforschung.

Florian K. Probala

(geb. 1981) ist seit Juli 2010 Research Assistant bei der Independent Capital Management AG, einer in den Bereichen Asset Management und Immobilieninvestments tätigen Gesellschaft in Zürich. Nach einer kaufmännischen Lehre hat Florian K. Probala die Eidgenössische Maturität nachgeholt. Er hat 2010 das Bachelorstudium in Politikwissenschaft, Wirtschaft und Recht an der Universität Zürich abgeschlossen und absolviert zurzeit ein Masterstudium in diesen Fächern. Davor war er als kaufmännischer Angestellter bei der Ringier AG und der RGBP AG tätig.

Tobias Reichmuth

(geb. 1978) ist Gründer und CEO der SUSI Partners AG in Zürich. Er studierte Ökonomie und International Management (CEMS) an den Universitäten St. Gallen, Wien und Bergen. Tobias Reichmuth verfügt über mehrjährige Strategieberatungserfahrung bei

der Boston Consulting Group und war als Direktor im Bereich erneuerbare Energien für die international tätige Stiftung Foundation for Global Sustainability tätig.

Bernd Schanzenbächer

(geb. 1964) ist seit 2008 geschäftsführender Teilhaber der EBG Capital AG in Zürich. Er studierte Agronomie an den Universitäten Giessen und Hohenheim und promovierte 1994 im Bereich Agrarökonomie an der Universität Hohenheim. Er arbeitete bei der UNEP in Nairobi und Genf, wo er unter anderem für das Thema Welthandel und Umwelt zuständig war. Seit 1998 war Bernd Schanzenbächer für die Credit Suisse als Leiter des Bereichs Nachhaltigkeit sowie Co-Leiter der Environmental Business Group (EBG) tätig.

Ingeborg Schumacher-Hummel

(geb. 1968) ist seit Juni 2009 als Director Business Development Responsible Investing bei Kaiser Partner Privatbank AG in Zürich tätig. Sie studierte Betriebswirtschaft und Ökologie an den Universitäten Lüneburg und Avignon und promovierte in Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen. Ingeborg Schumacher arbeitete lange Zeit im Bereich institutionelle Vermögensverwaltung der UBS und hat dort das Team Socially Responsible Investments aufgebaut, das die Nachhaltigkeitsfonds der UBS verwaltet.

Roman Staub

(geb. 1968) ist geschäftsführender Partner und Leiter des Portfoliomanagements der Independent Capital Management AG, einer in den Bereichen Asset Management und Immobilieninvestments tätigen Gesellschaft in Zürich. Er studierte Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen und ist diplomierter Finanzanalytiker und Vermögensverwalter (CEFA). Roman Staub war als Portfolio Manager für die F. Hoffmann-La Roche AG und als Finanzanalyst für die UBS AG tätig.

Mirjam Staub-Bisang

(geb. 1969) ist geschäftsführender Partner und Verwaltungsratspräsident der Independent Capital Management AG, einer in den Bereichen Asset Management und Immobilieninvestments tätigen Gesellschaft in Zürich. Sie promovierte in Rechtswissenschaften an der Universität Zürich, ist als Rechtsanwältin zugelassen und hält einen MBA-Abschluss der INSEAD. Sie war in diversen Managementfunktionen in den Bereichen Asset Management, Private Equity und Corporate Finance/M&A tätig, unter anderem bei Commerzbank und Merrill Lynch in London sowie bei Swiss Life Private Equity Partners in Zürich. Sie ist in verschiedenen Unternehmen und gemeinnützigen Institutionen als Verwaltungsrat tätig und wurde vom World Economic Forum 2009 als «Young Global Leader» ernannt.

Otto von Troschke

(geb. 1984) ist Mitgründer und CIO der SUSI Partners AG in Zürich. Er studierte International Management und Immobilienökonomie an den Universitäten Hongkong und Westminster sowie der European Business School. Otto von Troschke arbeitete für die Fortress Investment Group, einem führenden Private Equity Fonds und Morgan Stanley in den Bereichen Immobilien und Infrastruktur.

Fritz Vischer

(geb. 1954) wirkt heute als selbstständiger Texter und Redaktor. Nach einer Banklehre bildete er sich an der Schule für Angewandte Linguistik in Zürich zum Publizisten aus. Danach arbeitete er bis 2006 als Autor von Fachtexten, insbesondere im Bereich Anlagestrategien und Anlageprodukte bei einer Grossbank. Seit 1998 engagiert er sich auch publizistisch in verschiedenen Stiftungen.

Volker Weber

(geb. 1962) ist seit September 2007 Vorsitzender des Forums Nachhaltige Geldanlagen und seit Dezember 2009 CFO von MAMA Sustainable Incubation AG in Berlin. Er studierte Betriebswirtschaft an der Fachhochschule der Deutschen Bundesbank. Von 1988 bis 1998 arbeitete Volker Weber für die deutsche Bundesbank in Frankfurt sowie den Ostdeutschen Sparkassen- und Giroverband, danach war er zwei Jahre für den Deka-Bank-Konzern tätig. Von 2002 bis 2008 war er als Mitglied der Direktion der Swisscanto Fondsleitungs AG für die Aktivitäten der Swisscanto in Deutschland und Österreich verantwortlich.

Victor Weisberg

(geb. 1988) ist Project Analyst bei der SUSI Partners AG in Zürich. Er studierte Umweltwissenschaften an der University of California, Los Angeles (UCLA). Victor Weisberg war für die Firmen Brightfield Energy und Green Order im Bereich Cleantech-Beratung und Solarprojektentwicklung in New York tätig, bevor er sich bei SUSI im europäischen Solar- und Windmarkt engagierte.